

# Vorwort

Objektyp: **Preface**

Zeitschrift: **Jahresbericht der Geographischen Gesellschaft von Bern**

Band (Jahr): **47 (1963-1964)**

PDF erstellt am: **28.06.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*  
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, [www.library.ethz.ch](http://www.library.ethz.ch)

<http://www.e-periodica.ch>

## VORWORT

Die vorliegende Arbeit ist entstanden auf Anregung und unter Leitung von Herrn Prof. Dr. F. Gygax, dem Direktor des Geographischen Institutes der Universität Bern. Es ist mir ein Bedürfnis, meinem Lehrer auch an dieser Stelle für seine Anteilnahme und seinen persönlichen Einsatz während verschiedener Feldbegehungen, auf denen er mich ganz besonders mit Problemen eiszeitlicher Verhältnisse vertraut machte, sowie für die Vermittlung der wissenschaftlichen Grundlagen in der eigentlichen Studienzeit aufrichtig zu danken.

Besonders danken möchte ich auch dem Verwaltungsrat der Stiftung Dr. Joachim de Giacomi und der Geographischen Gesellschaft Bern, welche mir beide namhafte Beiträge an die Druckkosten zuerkannt haben. Es bedeutet mir zudem eine Ehre, daß die Geographische Gesellschaft Bern diese Arbeit in ihrem Jahresbericht veröffentlicht.

HANS RENFER